Ressort: Vermischtes

Wetter: Teils dichte Wolken bei mäßigen Temperaturen

Offenbach, 03.10.2013, 05:00 Uhr

GDN - Der heutige Tag beginnt nach Auflösung örtlicher Nebelfelder meist sonnig, im Westen teils wolkig. Später verdichtet sich die Bewölkung von Westen her, jedoch bleibt es noch meist trocken.

Die Temperatur steigt auf 11 Grad im Nordosten bzw. am Erzgebirge und bis 19 Grad am Oberrhein. Der Wind weht, abgesehen vom äußersten Osten und Südwesten, mäßig, in Böen frisch, in freien Lagen vor allem in der Mitte und im Westen auch stark aus Südost. Im Nordseeküstenbereich sowie in freien Berglagen kann es auch Sturmböen geben. In der Nacht zum Freitag kommt ganz im Westen Regen auf. Sonst ist es wolkig, teils klar, nach Osten hin sternenklar und trocken. Die Tiefstwerte liegen zwischen 12 Grad am Niederrhein und 0 Grad in der Osthälfte, dort ist erneut örtlich leichter Frost, gebietsweise auch Bodenfrost möglich. Am Freitag breiten sich dichte Bewölkung und Regen ostwärts aus, dabei bleibt es in der Osthälfte noch längere Zeit sonnig. Mit Höchsttemperaturen zwischen 12 Grad in Schleswig-Holstein und 20 Grad gebietsweise im Westen und Südwesten bleibt es recht mild. Der Wind weht mäßig aus Südost bis Ost, an der See und in höheren Berglagen frischt er stark böig auf, wobei dort noch einzelne stürmische Böen auftreten können. In der Nacht zu Sonnabend fällt gebietsweise Regen, im Osten und Südosten ist es zeitweise gering bewölkt oder klar. Dort sinkt die Temperatur auf 2 Grad, wobei nochmals leichter Bodenfrost möglich ist. Sonst sind Tiefsttemperaturen zwischen 13 und 7 Grad zu erwarten. Am Samstag scheint im äußersten Osten und Südosten noch zeitweise die Sonne, dort bleibt es trocken. Sonst überwiegen die Wolken und gebietsweise fällt schauerartiger Regen, im Süden gebietsweise Dauerregen. Richtung Nordsee regnet es kaum mehr und die Wolken lockern dort später auch auf. Die Höchstwerte liegen zwischen 13 Grad im Nordosten und 18 Grad im Westen. Der Wind weht mäßig aus Südost bis Südwest. In der Nacht zu Sonntag bleibt es im Nordwesten aufgelockert bewölkt und trocken, sonst fällt gebietsweise Regen. Die Luft kühlt sich auf 10 Grad im Westen und lokal bis zu 3 Grad im Osten und Südosten ab. Der Wind lässt von Nordwesten her allmählich nach. Das teilte der Deutsche Wetterdienst mit.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-22795/wetter-teils-dichte-wolken-bei-maessigen-temperaturen.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619